

Presseveröffentlichung zum Klimaschutzkonzept

Die Stadt Nideggen hat im Zeitraum Mai 2019 bis September 2020 von der Firma EnergyEffizienz Ingenieure, Lampferthim ein integriertes Klimaschutzkonzept erstellen lassen.

Das Klimaschutzkonzept umfasst

eine fortschreibbare, stadtweite CO₂-Bilanz sowie die Ermittlung von Emissionsminderungspotenzialen, auf deren Basis mittelfristige Klimaschutzziele festgelegt werden können

eine partizipative Maßnahmenentwicklung, u. a. mit einer Online Beteiligung und ein Maßnahmenprogramm.

Konzepte zur Fortschreibung und Erfolgsbilanzierung sowie zur Netzwerkbildung und Öffentlichkeitsarbeit.

Einige Ergebnisse: In Nideggen sind im Basisjahr der Erhebung Jahr 2018 insgesamt 50.270 Tonnen/a THG-Emissionen insgesamt ausgestoßen worden. Den größten Anteil daran haben mit jeweils rund 30.000 t/a die privaten Haushalte und mit rund 12.000 t/a der Verkehr. 1.239 t/a machten die kommunalen Einrichtungen aus und die Gewerbe waren mit 2.881 t/a dabei.

Um die ermittelten Einsparpotenziale (z. B. bei den privaten Haushalten) tatsächlich auszuschöpfen, ist viel Überzeugungs- und Beratungsarbeit zu leisten. Zudem sind Netzwerke aufzubauen und Synergien zu nutzen. Empfehlenswert ist daher die Einstellung eines Klimaschutzmanagers.

Das Klimaschutzkonzept listet verschiedenen Maßnahmen in Handlungsfeldern auf, die in den kommenden Jahren angepackt werden müssen. Für die einzelnen Maßnahmen ist der zu erwartende Aufwand, der Personalaufwand, die zu erwartenden Auswirkungen und regionale Wertschöpfung dargestellt.

Gefördert wurde die "Erstellung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes" (Förderkennzeichen: 03K10634) durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Für die Abwicklung und Durchführung des Vorhabens ist im Fördergebiet "Klimaschutzinitiative" das Forschungszentrum Jülich GmbH, Projektträger Jülich (PtJ) zuständig.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

